

Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 3.50 Mk. — Einzelne Nummern sind bei den Herren Fritz Henning Frau H. Neukirchen Wwe. (Kurhaus-Bazar), Bücherstube Kottmann & Nüthen, Firma C. Jaacksch, Zigarrengeschäft, Buchhandlung H. Arends zu haben. Preis der Einzelnummer 20 Pf. Geschäftsstelle: Otto G. Soltan, Buchdruckerei, in Norden, Fernsprech-Anschluß Nr. 19

Nr. 18

Juist, den 30. August 1927

28. Jahrgang

Die geehrten Kurgäste und Fremden werden gefälligst um **recht deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht. Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Amtliche Liste

der bis zum 25. August angemeldeten Kurgäste und Fremden.

Albers, Frl. Agnes	Lingen a. d. Ems	Hotel Rose
Althaus, Fritz, Lehrer	Remscheid	Haus Christoffers
Arends, Frau	Detmold-Heidenoldendorf	Villa Nordsee
Arnholdt, Max, Malermeister	Langenberg (Rheinld.)	Hotel Friesenhof
Barich, Friedrich, Kaufmann	Dortmund	„
Barkhausen-Büsing, Johanna, ehemal. Krankenschwester	Bremen	Fritz Arends Wwe.
Beckmann, P.	Buer i. W.	Villa Erika
Benninghoven, Frau, mit Töchtern	Ronsdorf b. Elberfeld	Petina

Bei Staub u. Hitze trockenem Hals

Coryfin-Bonbons
Angenehm erfrischend



Für Sportsleute unentbehrlich

(Coryfin-Bonbons: Aethylglycolsäure-Mentholster)
Originalpackung RM 1.— u. 1.50
in Apotheken und Drogerien.

Berger, Kaplan	Aachen	Pax-Heim
Berger, Curt, Kaufmann	Elberfeld	Villa Buss
Böchner, Frl. Hanne	Treis i. Hessen	Pension Riedel
Böhne, Frau Dr., mit 2 Kindern und Frl. Erbe	Betzdorf a. d. Sieg-Schmalkalden	Haus Eltine
v. d. Borch, San.-Rat Dr., Arzt	Köln	Strandhotel Kurhaus
Claus, Arnold	Rickensdorf	Haus Frommel
Croon, Dr., Kaufmann	M.-Gladbach	Strandhotel Kurhaus
Devous, Frau Elfriede, mit Sohn	Berlin	Villa Inselrose
Dröge, Frau, mit Kindern	Aachen	Haus Germania

Strand-Hotel Kurhaus Juist

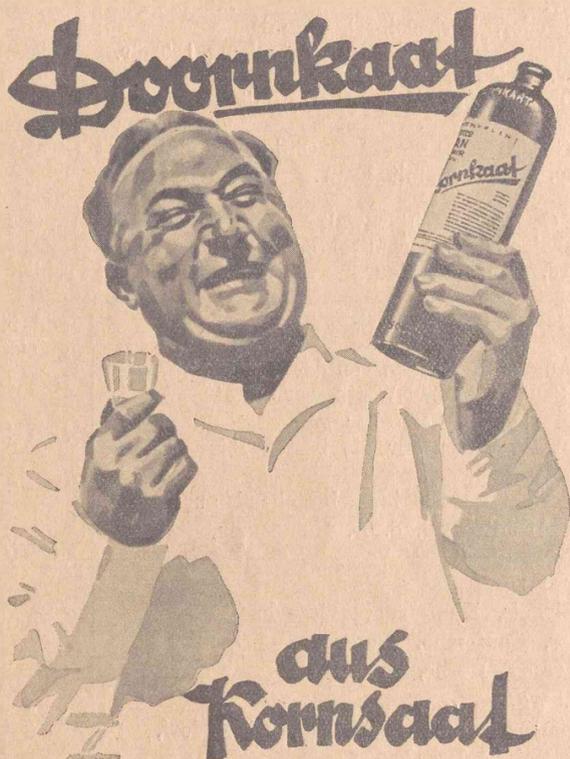
110 Zimmer. Herrlichste Aussicht auf den Familien-Badestrand. Erstklassiger reichlicher Mittagstisch an einzelnen Tischen von Mk. 2.50 an. Abendessen von Mark 2 an. Kinder je nach Alter. Große Schreib- und Lesesäle stehen den Tischgästen zur Verfügung.

Wochenprogramm im Kursaal zu Juist:

Nachmittags von 4—6 Uhr:	Abends von 8 1/2 Uhr an
Sonntag: Kinder-Ball	Bunter Abend mit Tanz
Montag: 5-Uhr-Tanz-Tee	Bier-Abend, zwangl. Tanz
Dienstag: Kaffee-Konzert	Strand-Fest mit Ueberraschungen
Mittwoch: Großes Kinderfest	Rheinischer Volksliederabend
Donnerstag: Kaffee-Konzert	Preis-Tanz, Siegerpreis
Freitag: Großes Kinderfest	Sonder-Konzert, anschl. Tanz
Sonnabend: Kaffee-Konzert	Große Réunion in allen Sälen
Aenderungen vorbehalten	Tanzleitung: Felix Schwarzeck

Kurhaus-Bar / Tee-Salon / Neu: Friesische Likör-Stube / Tanz-Diele
Große hühle Seeterrasse / Täglich Kaffee-Konzert / Bierrestaurant
Täglich Künstler-Konzerte der Kurhaus-Kapelle im Kurhaus-Saal
Musikalische Leitung: Kapellmeister Fredy Bayer, Wien

Eckert, J., Pfarrer	Piesport	Pax-Heim
Eickelmann, Heinz	Ibbenbüren i. W.	Strandhotel Kurhaus
Enste, Frau Elise, mit Sohn	Bonn	Pension Riedel
Ermann, Fritz, Holzhändler, mit Familie und Bed.	Lüdinghausen i. W.	Hotel Fresena
Fach, Frl. Milly	Bremen	Peterhof



Kornsaat-Produktionsgesellschaft Nordberg (Ostfriesland)
Deutschlands größte Kornbrennerei! gegründet 1805

Feder, Frau Emmy	Iserlohn	Hotel Friesenhof
Floren, Frau, mit Sohn	Bochum	Claassen's Hotel
Friedhofen, Peter, Kaufmann	Berg.-Gladbach	„
Frommann, Ernst Joachim, Kaufmann	Leipzig	Hotel Fresena
Frost, Dr. Julius, Kammerdirektor	Weimar	Strandhotel Kurhaus
Göbbling, Hellmut, Student	Leipzig	Hotel Fresena
Greis, Geschw. Ella, Martha, Anni	Münster i. W.	Hotel Friesenhof
Grimm, Karl	Krefeld	Peterhof
Groß-Streuer, Frau Bäckermeister, mit Kindern	Recklinghausen	Haus Frommel
Haake, Hermann, Kreisinspektor	Fallingbostal i. H.	Logferhaus Bräutigam
Haas, Theo, Kaufmann, mit Frau	Duisburg	Peterhof
Haehnel, E., Fabrikbesitzer, mit Familie	Wolkenstein	Strandhotel Kurhaus
Hahn, Dr. Seb., Religionslehrer	Düsseldorf	Pax-Heim
Hansen, Käthe	Berlin	Villa Seestern
Hauschild, H., Stadtschreiber	Hamborn a. Rh.	Haus Ranft
Helms, Agnes, Telegr.-Assistentin	Berlin-Mahlsdorf	Villa Buss
Helms, Theodora, Telegr.-Assistentin	Berlin-Mahlsdorf	„
Helwing, Norbert	Hagen i. W.	Villa Seemannstreu
Hemmingson, Walther, Hauptmann a. D., mit Frau	Hamburg	Petina
Hentrei, Emma, Diakonisse	Schüren (Kr. Hörde)	Schwesternheim
Hermes, Julius, Kaufmann	Elberfeld	Hotel Fresena
Hinrichs, Martha, Telegr.-Assistentin	Hamburg	Haus Ludwigslust
Ibing, Karl Elmer, Kaufmann	Koblentz	Hotel Fresena
Kersten, Frau Luzie	Bonn	Villa Angelika
Killing, Fritz, Reg.-Ass. a. D., Fabrikbesitzer, mit Familie	Hagen i. W.	Villa Seemannstreu
Knauf, Ernst, Prokurist	Barmen	Villa Altmanns
Knostmann, Frau Annie	Bramsche	Hotel Fresena
Koepe, Frau, mit Kindern	Erkelentz	Hotel Itzen
Köhn, Rudolf, Kaufmann	Berlin	Villa Inselrose
Könekamp, Frl. Helene und Magarethe	Bremen	Peterhof
Koppemann, Hermann, Bankbeamter	Halle a. S.	Hotel Friesenhof
Koppius, Frau Dr. jur.	Groningen	Strandhotel Kurhaus
Kramle, Frl. Maria	Bonn	Pension Riedel
Krehl, Paul, Kaufmann, mit Familie	Berlin-Mariendorf	Villa Pirola
Lehmann, Frau Bankdirektor, mit Familie	Ronsdorf b. Elberfeld	Petina
Linde, Anna, Diakonisse	Soest i. W.	Schwesternheim
Lindgren, Sophia	Hamburg	Strandhotel Kurhaus
Lips, Kaplan	Rheine	Pax-Heim
Löwen, Max, Fabrikant	Milspe	U. Block
Maaß, Elfriede, mit Schwester	Dinslaken	Strandhotel Kurhaus
Märtens, Frau Anna, mit Tochter	Elberfeld	Hotel Fresena

Meidinger, Ilse
 Mertens, Dr. med., Arzt
 Graf und Gräfin Merveldt, mit Kindern und Begleitung
 Meyer, Aenne, mit Schwester
 Meyer, Else
 Meyer, Frl. Isa
 Meyer, G., Pfarrer
 Mieschinski, Otto, Reichsbankrat, mit Frau und Tochter
 Moldenhauer, Alfred, Generalagent (R.V.G.), mit Familie
 Moldaenke, Otto, Vereidigter Bücherrevisor
 Möller, Auguste, Fürsorgepflegerin
 Müller, Wilhelm, Ingenieur, mit Familie
 Münch, J., Pfarrer

Dresden
 Dortmund
 Lembeck i. W.
 Dinslaken
 Kassel
 Hildesheim
 Nordhorn
 Berlin-Friedenau
 Dortmund
 Dortmund
 Fürth i. Bayern
 Dortmund-Derne
 Beuren (Kr. Cochem, Rheinld.)

Rust, Simon, Techniker, mit Frau
 Sahlfeld, Aug., Kaufmann, mit Frau
 Seelhoff, Paul, Schriftsteller
 Sieper, Adolf, Fabrikbesitzer
 Spinola, Frau Ludovica
 Schäfer, Wilhelm, Fabrikdirektor, mit Familie und Bed.
 Scheinichen, Else
 Schenkel, Emil, Bankdir., mit Frau
 Schepper, Anna, Diakonisse
 Schlatholt, Kaufmann, mit Töchtern
 Schluckebier, Werner, Kaufmann
 Schmidt, Frau C.
 Schmidt, Werner, Ingenieur
 Schmitz, H. Paul, Architekt K.F.A.V.R.A., mit Familie
 Schulte, Hans, Verbands-Geschäftsführer, mit Familie
 Schulz, Franz, Vikar
 Schulze, Fritz, Dipl.-Kaufmann, mit Familie
 Stelling, G., Fabrikant
 Strathmann, K., Reichsb.-Betr.-Ass.
 Stute, Margarete, Diakonisse
 Thiele, Bruno, Referendar
 Thiele, Herbert, Kaufmann
 Thiele, Adolf, Volontär
 Tiegelkamp, Georg, Kaufm., mit Kindern
 Vahrenhorst, Jettchen, Diakonisse
 Wahl, Carl, Pfarrer
 Weber, Frau L.
 Weber, Hilde
 Weide, Adolf, Bürgermeister
 Weiß-Werner, Frau Käthe, mit 2 Kindern
 Wellmann, K., Restaurateur, mit Frau
 Werner, Frau Bruno
 Werner, Frau Emil, mit Sohn
 Wiendahl, Frau, mit Kindern
 Witte, W., Steuersyndikus
 Wülfing, Wilhelm, Kaufmann
 van Wyhe, Frau Prof. med.

Elberfeld
 Duisburg
 Eden b. Oranienburg
 Rheydt
 Köln
 Duisburg-M.
 Berlin
 Berlin-Halensee
 Unna i. W.
 Buer i. W.
 Gütersloh
 Vohwinkel
 Halberstadt
 Köln-Lindenthal
 Dortmund
 Rastatt i. Baden
 Wetter a. R.
 Hannover
 Hattingen a. R.
 Soest i. W.
 Berlin
 Berlin
 Berlin
 Düsseldorf
 Soest i. W.
 Bierstadt b. Wiesbaden
 Bremen
 Hagen i. W.
 Vacha i. Thür.
 Iserlohn
 Bremen
 Iserlohn
 Düsseldorf-Gerreshaim
 Dortmund
 Essen
 Borken i. W.
 Groningen

Zahnpraxis Paul Stahlhudt Frau Luise Stahlhudt

staatl. geprüfte Dentisten
 Juist 1

Wilhelmstraße 91, neben Hotel Itzen

Neuzeitliche Lichtbehandlung. Spezialität: Kinderbehandlung.
 Reparaturen sowie Anfertigung von modernem Zahnersatz sofort.
 Sprechstunden von 9-12 Uhr vorm. und 3-7 Uhr nachm.
 Sonntags nach vorheriger Anmeldung

Nolte, Hans, Kaufmann, mit Frau
 Odenthal, Carl
 Oitmann, Theodor, Färbereibesitzer, mit Frau
 Peßmann, Dr. Friedrich, Privatier
 Plafmann, Oberbürgermeister a. D., mit Familie
 Pfümacher, Gerda
 Raschig, Otto, Beamter, mit Frau
 Reckers, Kaplan
 Reiser, Dr. Oswald, Rechtsanwalt
 Ruh, Dr. Ferdinand, Generalkdirektor
 Rump, Eduard, Dipl.-Ingenieur

Berlin
 Köln-Bruck
 Altenburg i. Thür.
 Bozen-Gries
 Essen
 Ohligs (Rheinland)
 Hagen i. W.
 Bottrop
 Kassel
 Karlsruhe
 Charlottenburg

Fundsachen:
 1 Mütze, 1 Brille mit Goldfassung, 1 Hut.

Villa Inselrose
 Peterhof
 Tobias Doyen
 Hotel Rose
 Strandhotel Kurhaus
 Villa Buss
 Villa Seestern
 Peterhof
 Schwesternheim
 Villa Erika
 Strandhotel Kurhaus
 Villa Daheim
 Villa Altmanns
 Haus Antonie
 Haus Jabine
 Haus Alberta
 Hotel Itzen
 Claassen's Hotel
 Villa Buss
 Schwesternheim
 Tobias Breeden
 Hotel Itzen
 Schwesternheim
 Pax-Heim
 Hotel Fresena
 Villa Seemannstreu
 Hotel Friesenhof
 Haus Alberta
 Hotel Fresena
 Haus Alberta
 Villa Inselfriede
 Villa Erika
 Hotel Pabst
 Strandhotel Kurhaus

Sandburgenbau-Wettbewerb!

Am 19. August 1927 fand von der Badeverwaltung der zweite Sandburgenbau-Wettbewerb statt.

Es hatten sich 32 Bewerber gemeldet. 6 Preise und 2 Trostpreise waren für die besten Burgen ausgesetzt.

Das Preisrichter-Kollegium, bestehend aus:
 Frau Architekt B. d. A. Heinemann,
 Dortmund,

und den Herren:

D. Birgels, Kaufmann, Düsseldorf,
 Balder, Kaufmann, Hagen,
 Tünnessen, Herne,
 Stenberg,
 Brommenschenkel, Kaufmann, Düsseldorf,
 Prof. Heiser, Dresden,
 Roth, Kaufmann, Wiesbaden,
 Janssen, Badedirektor,

hatte es nicht leicht, eine Entscheidung zu treffen, weil sehr viele Burgen fast ebenbürtig waren. Viele nette Burgen, was Idee und Festigkeit anbelangt, wurden hergestellt. In Bezug auf architektonische

und bildhauerische Gestaltung wurde Hervorragendes geleistet.

Den 1. Preis erhielt für die Burg „Rheintreue“ Herr Direktor Schäfer aus Duisburg.

Den 2. Preis erhielt für die Burg „Hohenlimburg“ der Schüler Thelemann aus Ludwigslust.

Den 3. Preis für die Burg „Krokodiljagd“ Herr Oberbaurat Borchers.

Den 4. Preis für die Burg „Meeresspiele“ Herr Kunstmaler Dornbach, Ehrenbreitstein.

Den 5. Preis für die Burg „Strandgut“ Herr Bildhauer Baumann, Cronburg.

Den 6. Preis für die Burg „Deutschland“ ein 9jähriger Junge.

Je 1 Trostpreis wurde den Burgen „Trutzig und Fest“ Schüler Fröbe und Burg „Oooh wie blaau“ Herrn Bürgermeister Giemelspacher aus Villingen zugesprochen.

Außerdem wurden für folgende Burgen, die von Kindern ausgeführt worden sind, Preise verteilt:

Den 1. Preis erhielt die Burg „Beduinlager“, Kinderheim Günther.

Den 2. Preis erhielt die Burg „Lever dod als Slav“, Privatschule Juist.

Den 3. Preis erhielt die Burg „Krefelder Jungen“.

Den 4. Preis erhielt die Burg „Kleinauto“.

Den Abend beschloß ein Strandfest im Kurhaus.

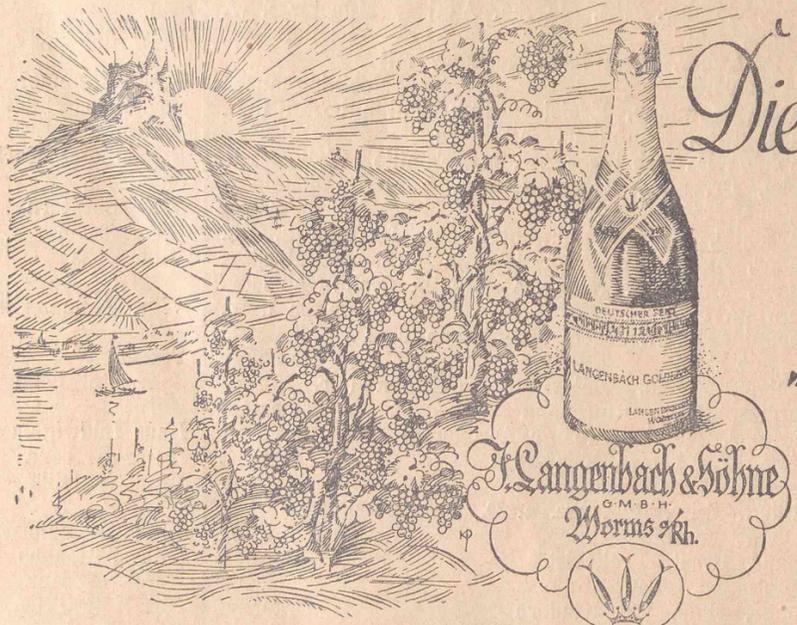
Die Badeverwaltung.
 Janssen.

Juist, 29. August. Viele unserer Kurgäste, die auch die hiesige schöne Umgebung kennen lernen wollen, werden nach einer wirklich guten Wanderkarte fragen.

Wir verweisen hierfür auf die amtlichen Karten des Reichsamts für Landesaufnahme, die in jeder Buchhandlung zu erhalten sind.

Für kürzere Wanderungen dürften am besten die Maßstabblätter 1:25000 geeignet sein, für größere Touren die Blätter der Reichskarte bzw. die sogenannten Einheitsblätter, beide im Maßstab 1:100000.

Wer also einige gute Wanderkarten während seines Urlaubs braucht, wende sich an die Badeverwaltung, bei der auch Musterblätter ausliegen.



Die perlende Frucht deutscher Erde
 entfaltet sich in edelster Vollendung
 in jeder Flasche

„Langenbach Goldblack“

dem wegen seiner Feinheit geschätzten
 DEUTSCHEN SCHAUMWEIN

Mund
 gesund
 durch



Ortizon
 MUNDWASSER-KUGELN

Originalpackung, Bayer in allen einschlägigen Geschäften zu Mk. 2,25 erhältlich.

Hotel „friesenhof“

Prima Küche & Mittag u. Abendessen zu Tagespreisen

Zur Unterhaltung finden im Parkett-
saale Konzert- und Tanzabende statt

12

Gebrüder Freese, Norden

Erstes ostfriesisches Fahrrad- und Autohaus
Bedeutendste Reparaturwerkstatt
Einstellhalle / Fahrshule / Autovermietung
Bau- und Kunstschlosserei
Maschinenhandlung
Autofahrten zu jeder Zeit
Fernsprecher 46

40

Kreis- und Stadtparkasse Norden

Annahmestelle Juist
bei J. de Vries & Co.

Feinkosthandlung

Fernsprecher Juist Nr. 5

Einlösung von Reisekreditbriefen
Annahme von Saisongeldern

26

Der delikate, angenehme Geschmack

unserer dauererhitzten, tiefgekühlten Voll-
milch, dauererhitzten, tiefgekühlten Sahne
und Tafelbutter aus pasteurisierter Sahne
erhält uns unsere Stammkundschaft und
erweitert unseren Kundenkreis stetig.
Die neuzeitliche Reinigung, Entlüftung, Dauer-
erhitzung und Tiefkühlung unserer Vollmilch
macht diese erst zum

Vollgenuß als Trinkmilch,

jede Abneigung gegen Milchkuren verschwindet,
Milchgenußfeinde werden begeisterte Anhänger
beim regelmäßigen Genuß unserer Trinkmilch.

Fordern Sie stets Trinkmilch
der Molkerei Norden.

45

Molkerei-Genossenschaft „Norden“
e. G. m. u. H.

Vertriebsstellen Juist:
Milchhändler A. Kleen, Friesenhof Keller;
Müller, Strandstrasse

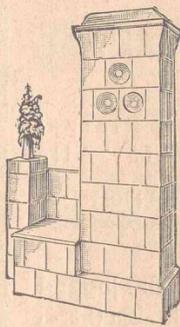
Verkaufsstellen in Juist unserer Molkerei-Tafelbutter:
G. P. Schmidt, Wilhelmstraße // J. de Vries & Co.

Anschank in sämtlichen Hotels, Giftdiende Claassen,
Papst Strandhalle.



PERSIL
für alle Wäsche!

Wenn Sie ins Bad reisen, wollen Sie Ihre Jacken und Kleider tadellos sauber und schön haben! Nehmen Sie Persil dazu; jedes Kleidungsstück, das damit behandelt ist, wird duftig und frisch und sieht aus wie neu! - Bei Bunt- und Woll-sachen bedient man sich immer einer schwach-warmen Lauge.



P. FRITSCH, NORDEN

Töpfer- und Ofensetzermeister

Kl. Neustr. 2

Fernruf 129

Defen und Herde

Fabrikation
transportabler Kachelofen
Verfand nach allen Orten

Wand- und Fußbodensfliesen

Umbau

Reparatur - Reinigung

Heinrich Jansen

Norden, Hindenburgstrasse 100
Manufaktur-, Aussteuer- und Konfektionsgeschäft

Badeartikel und Steppdecken
in grosser Auswahl

Vorzügliche Daunen-Steppdecken
mit weissen Daunen gefüllt
pro Stück 56.00 Mk.

23

Aufmerksamste Bedienung :: Aeusserste Preise

Bernhard Hollander

Uhrmacher

Fernsprecher Nr. 34

48

Großes Lager in Gold- und Silberwaren
Filigran - Schmuck
Getriebene Alt Silberwaren
Reparaturen prompt und billig
Echte antike Uhren u. Zinnsachen, Optik

Ludwig Oldewurtel, Norden (ostfr.)

Postfach Nr. 57. Markt 2. Gegründet 1890. Fernruf Nr. 329
beliefert seit 37 Jahren Hotels, Pensionen und Grossküchen
mit Feinkost sowie sämtlichen Kolonialwaren.

Tee-Versand

38

Sämtliche Lieferungen werden pünktlich
und sorgfältig ausgeführt.

Altbekanntes Haus für Lieferungen
von Wild während der Jagdzeiten.

Hermann Thoss, Norden

Fernsprecher 373

25

Rind- und Schweine-Schlachtere
Fabrik feiner Wurstwaren

Villa „Charlotte“

Pension

Mittagstisch

13

Menagen ausser dem Hause von 12.30 - 3 Uhr

Telefon 23

Heinrich Schröder Wwe.

Friedr. Martens, Norden

Fernsprecher Nr. 648

Hindenburgstraße 43

Manufaktur- und Modewaren, Betten, Bettfedern
und Daunen, Bettwäsche, Tischwäsche
Gardinen, Läuferstoffe, Steppdecken
Dr. Lahmann Unterkleidung

Durch Großeinkauf der zusammengeschlossenen ca. 250 Geschäften
in unserm Einkaufs-Verband „Niedersachsen“ äußerst niedrige Preise



kann verleidet werden ohne den richtigen
Taschenproviant! Die halbsüßen Most-Scho-
koladentäfelchen in der neuen schmelz-
sicheren, bruchfesten Holzpackung sind
der stets richtige Taschenproviant für Wan-
derung und Ausflug, Sport und Reise.

Verlangen Sie ausdrücklich
diese  REISE-
PACKUNG •



Schützen Sie Ihre Haut vor den schmerz-
haften und gefährlichen Folgen des Ver-
brennens durch Sonnenbestrahlung!

Reiben Sie sich vorher ein mit
Dr. Dralle's Sonnenbrand-Creme

Ihre Haut wird schnell gebräunt, bleibt
aber geschmeidig, frisch und gesund.

Preis 1.-

M. Koppel & Co., Bankgeschäft, Emden

Agentur Juist
in der Villa Charlotte

Gegründet 1849

Tel. Amt Juist 23

Reichsbankgirokonto bei der Hauptstelle in Emden. Postscheckkonto: Hannover Nr. 5122. Emden: Telefonsammel-Nr. 3051. Geöffnet 9-12 Uhr vormittags, 4-6 Uhr nachmittags
Eröffnung laufender Konten. Annahme von Spareinlagen u. Verwahrungsgeldern Ausführung sämtlicher Geld- und Börsengeschäfte. Kurse und Börsenbericht vom gleichen Tage

42

● **Otto Knobloch**, Fleischermeister
 ● Norden, Große Mühlenstr. 40. Telefon 562
 ● Juist, Strandstraße. Telefon 16
 ● Frisches Fleisch in nur Ia. Qualität
 ● Feine Fleisch- und Wurstwaren
 ● 50 **ff. Aufschnitt**
 ● Aufmerksamste Bedienung, Mäßige Preise. ●

Wer nach Norderney kommt, besucht die **Wartehalle am Hafen** mit ihrer preiswerten erstklassigen **Restaurations**
 Frau Aug. Schuchardt Ww.
 Fernruf 216

Gerd Habbinga, Schlachter
 Mittelstraße — Fernsprecher Nr. 29

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren
 Alle Sorten Aufschnitt 15
 la Qualität
 Solide Preise Aufmerksame Bedienung

Ostfriesische Bank Norden

Zweiganstalt der Osnabrücker Bank

Prompte und kulante
 Ausführung aller bank-
 mäßigen Geschäfte

Geschäftsstelle Juist

J. H. Wiers (Postgebäude) 31

Papierservietten Otto G. Soltau, Buchdruckerei, Norden

Fritz Henning

Nordseebad Juist

Grösstes Geschäftshaus am Platze!
 Preiswertes Einkaufshaus für Alle

Manufaktur- u. Modewaren

Bekleidung

für Damen und Herren und für die Jugend

Badeanzüge, Badeschuhe, Badehauben in allen Größen
 vorrätig. Bademäntel, Badelaken, Badehandtücher
 Frottierhandschuhe, Strandanzüge, Strand-
 hosen, Strandmützen, Strandkleider, 6
 Strandschuhe

Strandspaten, Strandeimer. Fahnen, Anfertigung
 mit Aufschrift auf Wunsch. Spielwaren, Strand-
 spiele, Gesellschaftsspiele. Bälle, Geschenkartikel,
 Andenken an Juist.

Kolonialwaren, Delikatessen
 Eisenwaren, Kohlenhandlung

J. de Vries & Co.

gegenüber Hotel Itzen 14

**Schiffsverbindung
 Norddeich-Juist
 und zurück**

vom 30. August bis 15. Septbr.

	Ab Norddeich	Ab Juist (Bhf.)
August		
30. D.	† 10.30 13.35	10.00 † 13.00
31. M.	† 10.30 14.00	10.20 † 13.00
September		
1. D.	† 11.00 14.30	12.30 † 14.00
2. F.	15.00 † Nachts	12.30 † 14.30
3. S.	15.00 † Nachts	12.30 † 15.15
4. S.	16.00 † Nachts	13.00 † 16.00
5. M.	16.30 † Nachts	14.00 † 16.30
6. D.	18.10 18.10	5.30 6.30
7. M.	18.10 18.30	8.00 9.20
8. D.	18.10 10.30	8.00 8.00
9. F.	11.00 12.10	8.00 9.20
10. S.	12.10 13.00	9.20 10.00
11. S.	13.35 14.00	10.00 10.45
12. M.	14.00	10.45

**Fluttabelle
 und Badezeiten**

vom 30. August bis 15. Septbr.

Dat.	Tag	Hochwasser	Badezeiten
30.	D.	1 04	10.00 V.- 2.00 N.
31.	M.	1 34	10.30 V.- 2.30 N.
September			
1.	D.	2 06	12.00 M.- 3.00 N.
2.	F.	2 39	12.00 M.- 3.00 N.
3.	S.	3 16	1.00 N.- 4.00 N.
4.	S.	3 58	2.00 N.- 4.00 N.
5.	M.	4 47	3.00 N.- 5.00 N.
6.	D.	5 33	4.00 N.- 6.00 N.
7.	M.	7 15	5.00 N.- 7.00 N.
8.	D.	7 58	7.00 V.- 9.00 V.
9.	F.	9 09	8.00 V.- 10.00 V.
10.	S.	10 04	9.00 V.- 11.00 V.
11.	S.	10 54	10.30 V.- 11.30 V.
12.	M.	11 40	11.00 V.- 12.00 M.
13.	D.	12 23	12.00 M.- 1.00 N.
14.	M.	1 04	12.00 M.- 1.00 N.
15.	D.	1 48	1.00 N.- 2.00 N.

Bei den mit „Nachts“ bezeichneten Fahrten ist die Personenbeförderung ausgeschlossen
 Fahrten ohne Anmerkung = D. „Juist“ oder „Frisia II“
 † = Motorschiff „Frisia V“

HOTEL ROSE

Besitzer: Heinrich Haase

Fernsprecher Nr. 1

Fernsprecher Nr. 1

Weine
 erster Häuser

Gutgepflegte
 Biere

Vornehmes Haus in nächster Nähe der Post und des Badestrandes
 Vorzüglicher Mittagstisch. Grosse Abendkarte. Behagliche Restaurations-Räume.

Elegante Herren-Bekleidung

in unübertroffener Auswahl
 Anfertigung nach Maß auf Wunsch innerhalb 24 Stunden.
 Garantie für tadellosen Sitz.

Anerkannt billige Preise!

T. F. Damm.

Fernsprecher 328 **Norden.** Fernsprecher 328
 Größte Maßschneiderei Ostfrieslands.

Täglich grosse Auswahl in Konditorei- und Backwaren

Bringe den geehrten Gästen mein im Ostdorf gelegenes

ältestes Café am Platze

und stets von Kurgästen gern besucht, in frdl. Erinnerung

Besitzer: D. Schmeertmann, Conditorei und Café

Photograph J. Dreesbach

Ältestes Geschäft am Platze
 empfiehlt sich zur Ausführung erstklassiger
 Strandaufnahmen

Spezialität:
 Künstlerische Strandaufnahmen von Juist
 in großer Auswahl

Alle Arbeiten für Amateure prompt und sauberst
 Verkauf von Platten, Films etc.

Die altbekannte

**„Blühende Schifffahrt“
 Norderney**

mit ihren preiswerten Küchen-Erzeugnissen und
 Getränken hält sich den die Insel besuchenden
 Ausflüglern bestens empfohlen.

Karl v. Oterendorp

Telefon 122 52

**Hermann
 Neukirchen Ww.**

Ältestes Geschäft im Kurhaus

Sämtliche Badeartikel
 Manufakturwaren 17
 Schokoladen
 Konfitüren

Grosse Auswahl in Andenken
 aller Art

Oefen u. Herde
 Haus- u. Küchengeräte
 Eisenwaren, Werkzeuge

H. Bünting

35 **Norden**
 Fernruf 375

Tee-Versand

Georg Hayunga Söhne

Norden

Fernsprecher 394 am alten Rathaus



„— muß jeder Badegast getrunken haben“

Amtliche Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

Meeresleuchten.

Von Dr. Hanns Meyer.

Nachstehende interessante Abhandlung entnehmen wir mit der freundlichen Genehmigung des Friesen-Verlages, Bremen, dem reich illustrierten Buche „Strandgetier“ (von Dr. Hanns Meyer). Preis 3.80 RM.

Wochenlang kann der Badegast an der See weilen, ohne daß der gewohnte Abendspaziergang eine Ueber- raschung böte. Plötzlich aber fällt das Losungswort: Meeresleuchten. Alles eilt an den Strand, alles redet von dem großen Ereignis, die Boote schaukeln auf den Wellen, Ruder planschen, Sand und Steine werden ins Wasser geworfen, jeder versucht sein Möglichstes, um das Märchen vom Meeresleuchten ja recht wirk- lich zu machen.

Am ehesten darf das Meeresleuchten im Sommer erwartet werden, wenn die Nächte lau und warm sind und vom Himmel, schwer und wolkenverhangen, Regen droht. Eine Reihe von Abenden kann das Schauspiel andauern. Die Wellenköpfe schimmern im milden Grün oder Blau, am Bug des Dampfers blinkt und sprüht ein magischer Schaum, von den Rudern tropft flüssiges Metall, jeder Steinwurf ruft funkelnde Fontänen hervor. Und all dieser Zauber ist das Werk eines kaum stecknadelkopfgroßen Tieres, das selbst von dem Spuk nichts ahnt, das sinn- und zwecklos Licht und wieder Licht in die Nacht ausstrahlt. Aber auch nur, wenn es irgendwie gereizt wird, durch Berührung, durch Bewegung der Wasser- teilchen, überhaupt durch Erschütterungen. In ungezählten Mengen bevölkern die winzigen Wesen die See. Ein Glas Meerwasser ins dunkle Zimmer ge- bracht wimmelt von ihnen. Solange das Gefäß ruhig steht, ist kein Leuchten zu bemerken, die lebenden Tierchen haben sich in einer schwachrötlichen Schicht, die zuweilen fast ein Drittel des Glases ausmacht, an der Oberfläche angesammelt. Schon ein kleiner Stoß läßt die Flüssigkeit wieder unzählige Lichtblitze aussenden, nicht von besonders starker Leuchtkraft, aber gerade noch ausreichend, um in nächster Nähe die Uhr ablesen zu können. Im Tageslicht ist von dem Spuk nichts übriggeblieben als eine quallige, rötliche Masse. Mit einiger Auf- merksamkeit sind die Tierchen zuweilen auch tags- über im Meere an ihrer gelbrötlichen Körperfarbe zu erkennen. Sie drängen sich zu vielen Millionen an der Oberfläche an Stellen mit bestimmten Strö- mungsverhältnissen zusammen. Wie mit rotem Sand- staub bedeckt heben sich dann Streifen und Flächen auf dem Wasser ab.

Der Wissenschaft hat das Meeresleuchten von je viel Kopfzerbrechen bereitet. Wie sind die Leucht- tierchen im einzelnen beschaffen? Das Mikroskop enthüllt 1/3 bis 1/2 Millimeter große Geschöpfe, in Form einem Pfirsich nicht unähnlich, aber gallertig weich. An einer Stelle ist die prallgespannte Haut des Bläschens etwas eingedrückt, im Grunde dieser

Vertiefung liegt der Mund. Ein winziger Faden am Mundeingang strudelt wahrscheinlich Wasser und damit Nahrung in das Innere. Eine dickere und längere Geißel schwingt weit aus dem Munde heraus, sie dient vielleicht ebenfalls der Nahrungsbeschaffung. Das Leuchttierchen zählt zu der Gruppe der Blasen- geißler, die wiederum zu den Urtierchen, also den einfachsten Tierchen überhaupt gehören. Im Innern der Gallertkugel ziehen schleimige Fäden und liegen der zu jeder lebendigen Zelle gehörige Kern, sowie eine Reihe von Nahrungskörnern.

Die Hauptfrage aber, wie die Wesen die Illu- mination zustande bringen, ist immer noch ein dunkles Kapitel der Forschung. Es scheint sich um einen Verbrennungsvorgang zu handeln, denn Luftsauerstoff ist für das Leuchten notwendig. Aber was wird ver- brannt? Man fand im Innern der Tierchen eine große Zahl kleiner Fettkörner, ähnlich verteilt wie beim Leuchten die Lichtpunktechen. Da der Chemie schon länger bekannt ist, das fette Oele beim Zusammen- kommen mit aktivem Sauerstoff Leuchterscheinungen zeigen, liegt es nahe, daß die im Körper der Meeres- leuchtierchen vorhandenen Fettkörnchen als Brenn- material dienen. Ob der Leuchtvorgang nur in der lebendigen Zelle möglich ist oder ob er sich auch außerhalb des lebendigen Körpers vollziehen kann, ist noch umstritten. Eigentümlich ist zwar, daß zwischen den Fingern zerrieben, also getötete Leuchtierchen, noch zwei Minuten hinterher leuchten und daß in dem Augenblick, da in ein mit Leuchtierchen ge- fülltes Glas Sublimatgift gegossen wird, ein besonders helles Geflimmer auftritt. Von anderer Seite wird auch angenommen, daß gar nicht die Leuchtierchen selbst das Licht hervorbringen, sondern besondere Leuchtbakterien, die in dem Zelleib der Gallertwesen leben. Bei dem bekannten Johanniskäfer oder Glüh- wurmchen ist soche Einmischung von Leuchtbakterien einwandfrei nachgewiesen worden. Man hat leuch- tende Bakterien auch für sich gezüchtet in Gefäßen mit besonderer Nährsubstanz. Das Licht dieser „Bak- terienlampen“ war so stark, daß in einer Entfernung von zwei Metern noch Gesichter erkannt werden konnten und daß im Scheine der lebenden Lampen Gegenstände fotografiert wurden.

Bei allen tierischen Leuchtvorgängen hat das Licht noch eine besondere Eigenschaft: es ist „kaltes“ Licht, das heißt, es strahlt so gut wie keine Wärme aus, trotzdem eine Verbrennung stattfindet. Solches Licht ist seit langem der Traum unserer Techniker. Alle unsere Kunstlampen stellen nämlich recht un- wirtschaftliche Lichtquellen dar, mag es sich um chemische Energie (Petroleum, Gas) oder um elek- trische Energie handeln. Immer wird nur ein ver- hältnismäßig kleiner Bruchteil der aufgewendeten Energie in Licht umgewandelt, der Hauptteil geht als Wärme ungenutzt verloren. Bei dem tierischen Licht aber konnte in einigen Fällen festgestellt werden, daß über 95 Prozent Ausnutzung stattfand.

Die aus vielen Millionen von Leuchtieren zu- sammengesetzten Schwärme, die zuweilen eine Schicht von fast 1/4 Meter Dicke auf der Meeresoberfläche bilden können, weisen auf eine unverwüthliche Ver- mehrungskraft der Gallertgeißler hin. Die Erzeugung neuer Generationen geht auch dementsprechend vor sich: ein Tier zerfällt durch Teilung in zwei neue, die schnell zu normaler Größe heranwachsen. So lebt die Mutter buchstäblich in ihren Kindern weiter, einen natürlichen Tod kennen die Leuchtierchen nicht, sie sind unsterblich, falls sie nicht gefressen werden oder außerhalb des Wassers vertrocknen. Neben dieser Vermehrung durch Querteilung kommt noch eine Fortpflanzung durch Schwärmerbildung vor, die aber in ihrem Gesamtverlauf noch nicht völlig aufgeklärt ist. Jedenfalls knospen dabei aus dem Muttertier etwa 200 winzige Hocker, die sich ab- runden, nach einiger Zeit loslösen und auf eigene Faust ins Wasser hinausschwärmen.

Amtliche Bekanntmachungen.

An- und Abmeldungen.

Jeder Kurgast hat binnen 24 Stunden Namen, Stand und genaue Bezeichnung seiner ständigen Woh- nung in das zu diesem Zweck von dem Hauswart vorgelegte Fremdenbuch in deutlicher Schrift einzu- tragen, damit der Hauswirt die Anmeldung bei dem Gemeindevorstande machen kann. Nach dieser Ein- tragung wird die Kurliste aufgestellt und wird daher um recht deutliche Schrift gebeten.

Das Betreten des Deiches ist strengstens verboten und werden von jetzt ab Uebertretungen dieses Verbots nachsichts- los zur Anzeige gebracht und die Uebertretenden nachsichts- los bestraft.

Der Gemeindevorstand.

Wir sind durch den Herrn Landrat angewiesen, die Badegäste und Bewohner der Insel darauf aufmerksam zu machen, dass der Reichsflagge die ihr in jeder Hinsicht gebührende Achtung erwiesen wird. Wir er- warten von Jedermann mit voller Bestimmtheit das richtige Empfinden, das der Reichsflagge Schutz und Achtung sichert. Wir würden es bedauern, wenn wir gezwungen wären, bei etwaigem Verstosse gegen die Achtung der Reichsflagge einschreiten zu müssen. Auf die Bestrafung weisen wir besonders und aus- drücklich hin.

Die Badeverwaltung.

Die Warmbade-Anstalt ist täglich von 8—1 und von 4—7 Uhr geöffnet.

Die Kurkarten sind im Bade stets mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Den Anordnungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten.

Die Badezeit beträgt 3/4 Stunden, für längere Be- nutzung der Zellen wird doppelte Gebühr erhoben.

Am Niederwald

Weise: Loreley.

Es raunen des Rheines Wellen
Von längst entschwundner Zeit,
In nagendem Schmerz versunken
Klagt stumm das deutsche Leid; —
Von Niederwald späht gen Westen
Germania in das Land,
Sie schürt in grausigen Tiefen
Lodernden Höllenbrand.

Er glimmt zu des Berges Höhen
Dem Himmel blutig rot
In dämmernd nächtigen Schweigen
Des Kummers und der Not; —
Die rasenden Blitze zucken,
Der Donner wütend kracht,
Doch wird die Erde erzittern,
Wenn Deutschland neu erwacht.

H. V.

Nicht jammern!

Nicht jammern sollst du, memmenhaft verzagen,
Nein, Kräfte sammeln, stählen deinen Blick;
Es muß und wird uns endlich doch gelingen,
Nur Blut und Eisen meistert das Geschick! —
Drum auf den Tag geharrt im Gottvertrauen,
Der unser Knechtschaft Sklavenketten sprengt;
Gewehr bei Fuß, bis ruft das große Wecken,
Das wieder Deutschland seine Freiheit
schenkt.

H. V.

Fiepkoten Cafe, Norden

Fernsprecher Nr. 420

Konditorei und Café

Spezialität: 24

Ostfriesischer Knüppelkuchen
Groninger Honigkuchen

zu haben auf Juist bei

Bernhard Hollander, Strandstrasse

Fernsprecher Nr. 34

Erstes Konfitüren-Geschäft am Platze.
Pralinen u. Schokoladen in großer Auswahl
Prima Tee- und Kaffeesorten

empfeht das Spezialgeschäft von 47

Bernhard Hollander

Strandstrasse :: Fernsprecher Nr. 34

Grosse Auswahl in Ansichts-Postkarten

Dampf-Bäckerei
und Konditorei

von 10

H. O. Sabbinga

neben Hotel Itzen

empfeht

täglich frische Back-
und Konditorwaren

Bestellungen werden prompt
ausgeführt.

Ferner empfehle mein der Neu-
zeit entsprechend eingerichtetes

Kaffee

Pensionat Hotel 5

Seeblick

verbunden mit Café u. Restaurant,
10 Minuten vom Dorfe im Dellert
gelegen, beliebter Ausflugsort.
Doppelte Parkett-Kegelbahn.

Joh. Breeden.

Wenn ein PIANO

Flügel oder Harmonium 55
in Ihrem Hause noch fehlt, wenden Sie sich
wegen Katalog und Bedingungen direkt an

Roth & Junius Hof-Piano- u. Flügel-Fabrik **Hagen i. W.**

Bequeme Monatsraten, Lieferung frei Haus. Langjährige
Garantie. Staatsmedaille goldene Ausstellungspreise.
Besonders stark für Seeklima gebaut

H. Reimer Söhne

Musikinstrumentenlager und Reparaturwerkstatt

*

Hauptgeschäft: Norden, Hindenburgstr. 52
Zweiggeschäfte: Leer, Jever

*

Flügel, Pianos, Harmoniums
Für hiesiges Klima geeignete Fabrikate

Ständiges Lager von
ca. 30 Instrumenten

*

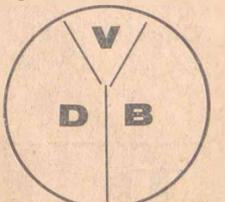
NB. Aufträge zum Klavierstimmen erbitten wir
rechtzeitig. Fernsprecher Norden Nr. 128

Mitglied der Blumen-
spendenvermittlung des

H. Cramer
Gartenbaubetrieb

*

Schnittblumen, Südfrüchte
Obst, Gemüse 9



Mit der HAPAG nach
**HELGOLAND-
HAMBURG**

ab Norderney bis Helgoland mit den Dampfern
des Nordd. Lloyd nach dessen Fahrplan.
Ab Helgoland nach Cuxhaven-Hamburg bis 13. 9. 27
täglicher Verkehr der je 2000 Personen fassenden
Turbinen-Schnelldampfer

„COBRA“ oder „KAISER“

In Helgoland Anschluß nach
Westerland, Amrum, Föhr (Hapag)
sowie nach
Bremerhaven und Wilhelmshaven (Lloyd).
Fahrkarten in Norderney im Zigarrenpavillon
Bremeyer, am Markt, im Lloyd-Reisebüro und
am Bahnhof, sowie an Bord der Lloyd-Dampfer.
Hapag, Seebäderdienst G. m. b. H., Hamburg 4

HOTEL ITZEN
und
HAUS BRACHT

Ruhige Häuser ersten Ranges
Besuchtestes und beliebtestes Bier- und Weinkelokal
ohne Musik
1a Dortmunder und Münchener Biere / ff Weine
Ganz vorzügliche Küche
Mittag- und Abendessen zu ermäßigten Preisen
Ganzjährig geöffnet 18
*
Eigene Gespanne zu Lustfahrten
nach den Muschelfeldern, Bill-Domäne usw.

Haus Uferstrasse 74b

ohne Inventar, zu verkaufen.

Auskunft erteilt:

Jonxis.



Halten unsere

Motor-Jacht „Wallfried“

grösstes und schnellstes Boot am Platze, 70 Personen fassend,
mit schön ausgebauten Kajüten, zu Lust- und Exkursionsfahrten
bestens empfohlen. — Für Schulen ermäßigte Preise.
Gebrüder Eilers, Wilhelmstrasse 91

Katholische Kirche, Juist.

Gottesdienstordnung für die Monate Juli und August:

An Sonn- und Feiertagen: 6, 7 und 10 Uhr stille hl. Messe,
8 Uhr Kindergottesdienst,
9 Uhr Hochamt mit Predigt,
18 1/2 Uhr Segensandacht.
An Wochentagen: von 6 1/2 — 8 Uhr stille hl. Messen.

Katholischer Strandklub, Juist.

Gesellige Zusammenkunft katholischer Kur-
gäste am
Sonntag und Donnerstag jeder Woche
20 1/2 Uhr im Hotel Worch.
Hierzu sind alle katholischen Kurgäste freund-
lichst eingeladen.

C. V.	Treffpunkt an jedem Dienstag 20 1/2 Uhr im Hotel Worch
H. V.	
R. V.	
U. V.	

**Lortzing-Drogerie
und Parfümerie**

Juist, Bahnhofstr.

Drogen — Krankenbedarfsartikel
Seifen, Parfümerien, Toilettewaren

Spezialität:

Sonnenbrand-Cream (sicher wirkend)

Bahnhofs-Restaurations

verbunden mit Café u. Conditorei, Veranda u. Vorgarten

Norddeich

3 Minuten von der Dampfer-Anlegestelle

Erstklassige Küche zu jeder Tageszeit
ff. Getränke

Eugen Wagner

langjähriger Küchenmeister im In- und Auslande

Bücher-Stube

Kottmann & Nüthen
Strandstrasse, gegenüber Hotel Papst

Moderne Leih-Bibliothek
Bücher, Zeitungen, Papier

Erste Buchhandlung am Platze!

Claassen's Hotel und Logierhäuser

mit gegenüberliegendem, modern eingerichtetem Logierhaus. Häuser ersten Ranges

19 Fernsprecher Nr. 3. Dauer-Fernsprechverbindung über Norderney.

Anerkannt vorzügliche Küche. Bestgepflegte
Weine erster Firmen. Mahlzeiten an einzelnen
Tischen. Reichhaltige Abendkarte.
Spezialausschank der
Dortmunder Aktienbrauerei
Eig. Motorsegelboot u. Gespanne zu Lustfahrten

Gebrüder Schulklopper

Hindenburgstraße 49 **Norden** Hindenburgstraße 49
Fernsprecher 351

**Damen-, Herren-, Kinder-
Bekleidung**

ständig größte Auswahl bei billigen Preisen

Aussteuer-Artikel : Putz

Schriftliche Bestellungen werden sofort erledigt

Geschwister Janßen

Spezial-Stickereigeschäft
Norden, Markt 67

Eigene Anfertigung elegantester Stickereien
Reizende Geschenkartikel

O. J. MENKEN

Norden a. d. Nordsee

Fernsprecher 524

Auto-Vermietung, Omnibus-, Personen-, Krankenwagen
Zuverlässige Führer, reelle Preise

Halte den geehrten Kurgästen meine

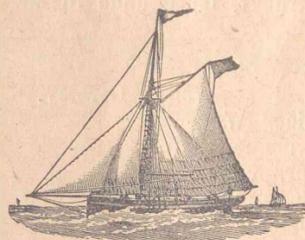
**Bahnhofs-
Wirtschaft**

bestens empfohlen. Gemütliches Lokal. Gut
gepflegte Biere. Gute Weine. Aufmerksame
Bedienung. Reelle Preise. Auskunft über
Reiseverbindung wird gern erteilt.

Gerhard Rose

Besitzer der Pension „Inselrose“. Telefon 25.

Lustfahrten zur See!



Nach Norderney, Borkum, Bal-
trum, der Vogelinsel Memmert
und zum Fischfang in See
empfehle ich für Lustfahrten
meine 1924/25 neuerbaute

Motorsegeljacht „Ilse“

Modern eingerichtet. Fünfzig
bequeme Sitzplätze mit freier
Aussicht nach allen Seiten.
Zu den Tagesfahrten nach
Helgoland sowie der Reisever-
bindung Norderney - Helgoland - Bremerhaven - Hamburg werden
die Anschlüsse an die Lloydampfer vermittelt. — Auskunft
erteilt gerne der Besitzer

I. Behrends

Friesenstraße 57 — Fernsprecher 31

Gleichzeitig empfehle ich den geehrten Besuchern mein
elegantes Gespann zu Lustfahrten nach der Bill und dem
Muschelfeld.
D. O.

Konditorei u. Café „Westend“

neben der Post gelegen, erste Konditorei am Platze

Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Tee- und Weingebäck
Spezialität: Eis und Eisgetränke

Bestellungen auf Torten usw. werden prompt ausgeführt
Konditorei mit elektrischem Betrieb
Eigene Kühl- und Gefrier-Anlagen

Komplette Radio-Anlage steht den geehrten Gästen zur Verfügung

Restaurant und Café „Giftbude“

Herrlich gelegenes, größtes und feinstes Café direkt beim Badestrand an der Osttreppe. Freie Aussicht auf die Nordsee und
das gesamte BADELEBEN. Täglicher Treffpunkt aller Badegäste und Fremden beim **Künstler-Konzert** unter Leitung des be-
liebten Kapellmeisters Herrn Dengler aus Hannover. Eigene Konditorei. Vorzüglicher Kaffee. Gutgepflegte Weine erster Firmen.

Spezialausschank der Dortmunder-Aktienbrauerei